

27.11.2024
MITTWOCH



14.00 Uhr · Kleiner Saal

MUSIKERINNEN DER YOUNG ACADEMY ROSTOCK

LUCIE BENEDIKTOVÁ *Querflöte*

FRIEDA MAGDALENE HOLLMER *Violine*

JOHANNA LORENZ *Blockflöte*

LINDA YUAN *Klavier*

LILIT GRIGORYAN *Klavier*

SARA MAI KUSAMA KARLÍČKOVÁ *Klavier*

ESPRESSO
KONZERT

IN KOOPERATION
MIT DER

YARO
YOUNG
ACADEMY
ROSTOCK

HERZLICHEN DANK
AN UNSEREN PARTNER

Rausch
DAS SCHOKOLADENHAUS

DAS PROGRAMM

HANS GÁL (1890–1987)

„Scherzo lirico“ aus dem Concertino für Blockflöte op. 82

ZEQUINHA DE ABREU (1880–1935)

„Tico-Tico no Fubá“ für Klavier und Blockflöte (Arrangement: Tal Zilber)

JOHANNA LORENZ (15 Jahre) *Blockflöte*

LILIT GRIGORYAN *Klavier*

HENRI VIEUXTEMPS (1820–1881)

„Tarantella“ aus „6 Morceaux de salon“ Op.22

PAULINE VIARDOT (1821–1910)

„Mazourke“ aus „6 Morceaux pour piano et violon“ VVV 3003

FRIEDA MAGADALENE HOLLMER (10 Jahre) *Violine*

LILIT GRIGORYAN *Klavier*

FRANZ SCHUBERT (1797–1828)

aus den Variationen für Flöte und Klavier über „Trockne Blumen“
aus „Die schöne Müllerin“ op. post. 160 D802

Introduction (Andante) – Thema (Andantino) – Variationen I–III, V

LUCIE BENEDIKTOVÁ (17 Jahre) *Querflöte*

SARA MAI KUSAMA KARLÍČKOVÁ (17 Jahre) *Klavier*

FANNY HENSEL (1805–1847)

Melodie op. 4 Nr. 2

PAUL PABST (1854–1897)

Konzert-Paraphrase zu „Eugen Onegin“ von Pjotr Tschaikowsky
D-Dur op. 81

LINDA YUAN (14 Jahre) *Klavier*

IM PORTRÄT

YOUNG *ACADEMY ROSTOCK*

Die Young Academy Rostock (YARO) nimmt seit 2008 als Internationales Zentrum für musikalische Frühförderung einen besonderen Stellenwert innerhalb der Hochschule für Musik und Theater Rostock ein und gilt als eines der innovativsten Modelle gut vernetzter Nachwuchsförderung. In gemeinsamer Verantwortung mit dem Landesverband der Musikschulen in Mecklenburg-Vorpommern werden junge Musikerinnen und Musiker zwischen 8 und 18 Jahren nachhaltig gefördert. Herausragende junge Talente werden durch Professorinnen und Professoren sowie international renommierte Künstlerpersönlichkeiten unterrichtet und betreut: in Konsultationen und Workshops, im YARO-Netzwerk und im intensiven Frühstudium, bei Kursen und Projekten im In- und Ausland sowie zahlreichen Auftrittsmöglichkeiten. Die besondere Förderung innerhalb der YARO ist dabei nur durch das Engagement und die enge Kooperation mit Partnern, Sponsoren, Freunden und Förderern möglich.

LUCIE **BENEDIKTOVÁ**

Lucie Benediktová (*2007) begann mit sieben Jahren Querflöte zu spielen. Seit dem Sommersemester 2023 ist sie Frühstudentin bei Sabine Franz in der YARO. Vorher wurde Lucie von Gesa Wecker in Kiel unterrichtet. Sie wird außerdem in der studienvorbereitenden Ausbildung gefördert. Lucie nimmt regelmäßig an verschiedenen Musikwettbewerben teil. Ihr größter Erfolg waren drei 1. Preise und mehrere Sonderpreise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, „Jumu Open“ und WESPE. Seit 2023 wird sie regelmäßig am Klavier von ihrer Duopartnerin und Freundin Sara Mai Kusama Karlíčková begleitet. Gemeinsam haben sie bereits einige Preise gewonnen. Lucie nimmt regelmäßig an Kammermusikkursen teil und ist in mehreren Sinfonieorchestern auch mit der Piccoloflöte aktiv. Zusätzlich zur Querflöte liebt es Lucie auch, im Chor zu singen und Klavier zu spielen.

LILIT **GRIGORYAN**

Lilit Grigoryan (*1985) wurde im armenischen Jerewan geboren und erhielt mit sieben Jahren ihren ersten Klavierunterricht bei Arkuhi Harutyunyan; später studierte sie bei Sergei Sarajyan und Matthias Kirschnereit. Sie schloss ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater Rostock mit der höchsten Auszeichnung ab. Von 2012 bis 2016 war Lilit Grigoryan zudem Artist in Residence an der Chapelle Musicale Reine Elisabeth in Belgien, wo sie von Maria João Pires betreut wurde.

Lilit Grigoryan gewann ein Stipendium der Yamaha Music Foundation of Europe und den Tabor Klavierpreis der Akademie des Festivals Verbier. Als Solistin tritt Lilit mit zahlreichen Orchestern auf, darunter die Sinfonia Varsovia, das Orquestra Gulbenkian, das Königliche Philharmonische Orchester von Lüttich und das Armenische Philharmonische Orchester, die Norddeutsche Philharmonie und das Polnische Kammerorchester. Lilit Grigoryan ist Dozentin und künstlerische Mitarbeiterin an der Hochschule für Musik und Theater Rostock und der Young Academy Rostock, außerdem seit März 2023 Yamaha Artist.

FRIEDA MAGDALENE **HOLLMER**

Frieda Magdalene Hollmer (*2014) erhält seit 2019 Klavier- und Geigenunterricht und wurde 2022 mit der Violine ins Netzwerk der YARO an der hmt Rostock aufgenommen, wo sie von Henja Semmler unterrichtet wird. 2020 bis 2024 erspielte sie sich bei „Jugend musiziert“ in verschiedenen Kategorien jeweils 1. Preise mit Höchstpunktzahl. 2022 wurde sie 1. Preisträgerin des 20. Westfälischen van Bremen Klavier-Wettbewerbs Dortmund, des 6. Thürmer Klavierwettbewerbs Bochum, des Hamburger Instrumentalwettbewerbs (Klavier und Violine mit Auszeichnung und Sonderpreis („Junge Pianisten“) und 2. Preisträgerin des 8. Bechstein Wettbewerbs Berlin. 2023 erhielt sie einen 1. Preis mit Auszeichnung (Violine) beim Young Competition Rostock und den 1. Preis des 1. International Piano Competition Kronberg, den 2. Preis beim 7. Thürmer-Klavierwettbewerb Bochum und jeweils den 1. Preis (Violine und

Klavier) in der Solokategorie des 6. Konrad-Adenauer-Wettbewerbs Köln. Ebenso 2023 erspielte Frieda sich zusammen mit ihrem Bruder Oscar den Jugendkulturpreis Wuppertal und den Kammermusikförderpreis NRW. 2024 erhielt sie den 1. Preis (Violine) und einen Sonderpreis der Jury beim Al Hoffmann Young Competition Rostock. Sie ist jüngste Semifinalistin des Internationalen Violinwettbewerbs „Piccolo Violino Magico“ 2024 in Italien und erneut Jugendkulturpreisträgerin 2024 der Stadt Wuppertal. Frieda ist Stipendiatin der Internationalen Musikakademie Liechtenstein.

SARA MAI KUSAMA **KARLÍČKOVÁ**

Sara Mai Kusama Karlíčková (*2007) begann im Alter von sechs Jahren an der städtischen Musikschule Flensburg in der Klasse von Maria Velten Klavier zu spielen. In den Jahren 2016 und 2020 gewann Sara 1. Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ und 2023 einen 1. Preis beim Bundeswettbewerb sowie den Yamaha-Sonderpreis. Außerdem wurden ihr der Preis der Marie-Luise Imbusch-Stiftung und der 1. Preis des Hamburger Instrumentalwettbewerbs zuerkannt. 2024 erhielt Sara für die Begleitung der Solo-Wertung im Fach Querflöte mit Lucie Benediktova einen 1. Preis und im gleichen Jahr den 1. Preis sowie einen Sonderpreis des Al Hoffmann Young Competition in Rostock in der Duo-Wertung. Seit 2023 ist Sara Stipendiatin der SVA Schleswig-Holstein und hat am Kammermusik-Camp am Königlichen Konservatorium in Aarhus (DK) sowie am Meisterkurs von Jacques Ammon teilgenommen. 2024 begann sie ein Frühstudium an der Musikhochschule Lübeck in der Klasse von Konstanze Eickhorst.

JOHANNA **LORENZ**

Johanna Lorenz (*2009) begann im Alter von vier Jahren Blockflöte und mit fünf Jahren Harfe zu lernen. Unterricht erhält Johanna bei ihrer Mutter Verena Lorenz (Harfe) und bei Anke Schmidt Weißer (Blockflöte) am Konservatorium Schwerin, wo sie seit 2019 auch in der studienvorbereitenden Abteilung gefördert wird. 2021 wurde sie ins Netzwerk der YARO an der hmt Rostock in die Klasse von Martin Ripper (Blockflöte) ins Förderprogramm aufgenommen.

Mehrfach erreichte sie beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ einen 1. Preis mit Höchstpunktzahl sowohl in der Kategorie Blockflöte solo als auch Harfe solo. 2024 wurde sie 1. Bundespreisträgerin (Blockflöte solo) und wird seitdem von der Jürgen-Ponto-Stiftung gefördert. In den Jahren 2022 und 2024 erhielt Johanna beim YARO-Wettbewerb Al Hoffmann Young Competition in der Solowertung einen 1. Preis und 2022 zusätzlich den Sonderpreis des Rektors. Johanna besucht derzeit die 10. Klasse (Chorklasse) des Goethe Gymnasiums Schwerin und spielt im Barock Ensemble „Four Old Music“.

LINDA YUAN

Linda Yuan (*2010) ist seit 2018 Schülerin von Uwe Balsler an der Musikschule Heidelberg und wird seit dem Sommersemester 2024 im YARO-Netzwerk bei Matthias Kirschnerit gefördert. Linda erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von vier Jahren bei Pinasti Tan. Seit ihrem sechsten Lebensjahr hat sie viele 1. Preise und Sonderpreise gewonnen, unter anderem beim Henle Klavierwettbewerb München, dem Internationalen Klavierwettbewerb WPTA Singapur, Internationalen Carl Maria von Weber Wettbewerb Dresden, dem Kleinen Robert-Schumann-Wettbewerb Zwickau, Internationalen MozArte Wettbewerb Aachen, Internationalen Robert Schumann Wettbewerb Düsseldorf (2. Preis), dem Steinway Wettbewerb Hamburg, Bechstein Wettbewerb Berlin, Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ sowie dem Internationalen Franz Liszt Wettbewerb Weimar. Linda ist Stipendiatin der Förderstiftung der Musikschule Heidelberg und Carl-Heinz Illies-Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben. Mit einem Vollstipendium von MMB hat sie erfolgreich am „28th Morningside Music Bridge“-Programm 2024 in Boston/USA teilgenommen. Außerdem nahm sie an Meisterkursen teil und trat unter anderem in der Semperoper Dresden, der Laeiszhalle Hamburg, der Kunsthalle Düsseldorf, dem Palais Prinz Carl Heidelberg und der Jordan Hall/NEC auf. Mit zehn Jahren debütierte sie mit ihrem ersten Solo-Klavierkonzert. 2023/2024 gab sie drei Solo-Klavierkonzerte in und um Heidelberg.

VOR ANKÜNDIGUNG

Die nächsten
ESPRESSO-KONZERTE

07.12.2024
SAMSTAG

14.00 Uhr · Großer Saal

PUBLIKUMSORCHESTER KONZERTHAUS BERLIN

DIRK WUCHERPFENNIG *Dirigent*

LEA KOHNEN *Gretel*

LOTTA BAGGE *Hänsel*

PATRICK COOK *Hexe*

INHA JEON *Vater*

IMKE GRIEBSCH *Sprecherin*

TORSTEN FÖSTE *Sprecher*

MÄDCHENCHOR DER SING-AKADEMIE ZU BERLIN

Engelbert Humperdinck „Hänsel und Gretel“
Märchenspiel in drei Bildern (Auszüge)

11.12.2024
MITTWOCH

14.00 Uhr · Kleiner Saal

TÄHE-LEE LIIV *Klavier*

in Kooperation mit „Building Bridges –

András Schiff präsentiert junge Pianist*innen“

17.12.2024

DIENSTAG

14.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

**MITGLIEDER DER KURT-SANDERLING-AKADEMIE
UND DES KONZERTHAUSORCHESTERS BERLIN**

FELIX KORINTH *Viola*

AYANO KAMEI *Viola*

MAO KONISHI *Viola*

YEUNWOO PARK *Viola*

08.01.2025

MITTWOCH

14.00 Uhr · Kleiner Saal

NATALIE LOUGHRAN *Viola*

AVERY GAGLIANO *Klavier*

In Kooperation mit der Kronberg Academy

14.01.2025

DIENSTAG

14.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

MITGLIEDER DES KONZERTHAUSORCHESTERS BERLIN

IMPRESSUM



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Herausgeber Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann · **Redaktion** Johannes Schultz, Tanja-Maria Martens · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck
Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de